



Saison 2022/2023

Nr. 5



Der FSV FALKE 95 wünscht allen Sponsoren, Fans, Mitgliedern und Freunden des Vereins ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen Guten Rutsch in das neue Jahr.

Wir danken Euch für Eure Unterstützung in der Hinrunde und hoffen, dass wir auch in der Rückrunde weiterhin auf Euch zählen können.

Frohe Weihnachten

Kreisliga Herren Winterpause

Kein Wunder, dass man sich selbst, wenn man da war, kaum noch erinnern kann, wie das Spiel gegen Mögelin war. Denn eigentlich wäre da noch die Partie gegen Pessin gewesen, wenn nicht die Plätze so grottenschlecht gewesen wären. Und die gegen Alemania Fohrde, die ebenfalls abgesetzt werden musste.

Mit einem verlorenen Heimspiel in die Winterpause

27. November 2022 - 1:2 gegen Mögelin

Die Platzsperrungen wegen schlechten Wetters in den danach abgesetzten Dezemberspielen waren am letzten Novembersonntag noch nicht absehbar. Doch



Frohe Weihnachten!

Die Stadionzeitung als Vorstandsorgan.

Nebenstehende Weihnachtsgrüße vom 1. Vorsitzenden Sebastian Schläger und Spielberichte von Oliver Brudel, Frank Recknagel und Immo Röschke als Nachlese zu den letzten Spielen, die fast schon nur noch eine zarte Erinnerung sind. Und Jugendvorstand Enrico Oschinski hat auch nur gute Nachrichten. Guten Rutsch und ein fantastisches 2023 wünscht d. Red.



somit war das Heimspiel in Ketzin gegen den Mögelineer SC das letzte Spiel vor der Winterpause.

Das Spiel begann auf Seite der Gastgeber eher schläfrig. Erst nach dem Führungstreffer der Gäste in der 19. Minute schienen die Falken allmählich aufzuwachen. Eingeleitet durch einen schönen, direkt von Niclas Rogg aufs Tor gebrachten Freistoß in der 35. Minute, den der Torwart aber halten konnte (und musste), begann kurz vor der Halbzeitpause kleine Druckphase.



In der 40. Minute konnte der Mögelineer Torsteher einen strammen Schuss von Elian Nobis nur knapp über die Latte lenken. Kurz danach brachte "Maschine" Schläger den Ball leider zu zentral auf den Torwart, so dass es mit einem – immerhin nur kleinen – Rückstand in die Pause ging.



Mögelin begann danach druckvoll, gefühlt ein halbes Dutzend Mal in den ersten zehn Minuten nach Wiederanpfiff war Lars Achterberg im Tor gefordert. Nach einer knappen Viertelstunde musste Nils

Rosenow nach einem mit Gelb geahndeten Foul von Mögelin verletzt vom Feld, Lukas Röse kam für ihn.



Das Spiel wurde jetzt von beiden Seiten intensiver, nun hatten auch die Falken ihre Torchancen, die sich ab der 65. Minute häuften. Allerdings um den Preis offener Räume: Lars Achterberg stand bei einem Eckstoß für Falke sehr weit draußen vor seinem Tor, und das nutzten die Gäste mit einem konsequent durchgespielten Konter aus, dessen Abschluss

Lars nur noch hinterherschauen konnte - 0:2. Aber Lukas Röse



hämmerte fast im Gegenzug den Anschlusstreffer ins Mögelineer Netz (69.). Danach wurde es hitziger auf dem Feld, Lukas Röse hatte es eilig und legte sich mit einem gegnerischen Spieler an, der den Ball zum Anstoß nicht hergeben wollte. Die gelbe Karte für Mögelin in der 82. nach einem

Foul, die aber vor allem wegen dessen lautstarken Meckerns fiel, war symptomatisch. Die Fouls häuften sich von Mögelineer Seite, aber der Schiedsrichter griff nach Meinung der unzufriedenen Heimfans nicht konsequent genug durch. Die Gäste waren dem 1:3 näher als Falke dem Ausgleichstor. Das Mögelineer Gemecker nahm immer mehr zu, so dass die nächste Gelbe für Mögelin zum Ende der regulären Spielzeit keine Überraschung, sondern überfällig war. In der Nachspielzeit hatte der Schiedsrichter nach einer Rudelbildung vor dem Tor der Mögelineer große Schwierigkeiten zu schlichten und verteilte an beide Seiten zwei gelbe Karten nach der Rangelei - unter lautstarkem Protest von der Mögelineer Bank.



Die Fans waren total enttäuscht, aber es gab ein ziemlich einheitliches Urteil: Alles andere als ein schönes Spiel, das Mögelin nicht unverdient gewonnen hat. Die Falken gehen auf dem neunten Tabellenplatz in die Weihnachtsferien.

Kreispokal Ü 40: Pokal, Pokal ... läuft

Auch bei den Altfalken kam es zuletzt zu Absenkungen, leider auch was die Tabelle angeht. Doch im Pokal läuft, schreibt Immo Röschke von der Begegnung mit dem SV Dallgow 47:

Während es für die Ü40 in der Liga überhaupt nicht nach Plan läuft (nach vier Spielen nur Platz 4), konnte bisher wenigstens der Pokalwettbewerb erfolgreich gestaltet werden. So stand am 11.11. das Viertelfinale beim Tabellenersten Dallgow an. Unsere Mannschaft war hochmotiviert und

wollte Wiedergutmachung für die klare 5:2-Niederlage aus dem Ligaspiel leisten. Dallgow begann wie die Feuerwehr und erzielte in der 14. Minute das 1:0. Doch Fal-Ke hatte auch ein Wörtchen mitzureden und sorgte durch Thomas Achterberg für den Ausgleich (17.). Mit dem folgenden 1:2 (23., Sven Gerlach) und 1:3 (24., Jan Katzwedel) war dann die Partie gedreht.



Dallgow blieb aber gefährlich und es ging mit einem 2:3 (25.) in die Pause. In der zweiten Hälfte hielt die Heimmannschaft durch ihren beweglichen Angriff den Druck hoch. Mit viel Einsatz, etwas Spielglück (das zuletzt häufig fehlte) und erneut Jan Katzwedel, der zur richtigen Zeit einen Dreierpack schnürte (44. und 53.), konnte der Einzug ins Halbfinale letztlich perfekt gemacht werden.

So konnten die Altfalken schon am 11.11.2022 in die Karnevalssaison einsteigen, das war ihr letztes Spiel vor der Winterpause. Und wer weiß, vielleicht gibt es ja bald Nachwuchs.

KidsClub

Erfolgsgeschichten, die die Jungfalken schrieben

D-Jugend

Nachdem sie als einzige Mannschaft ein Spiel im Schnee absolvierten, durfte die D-Jugend nach ihren letzten Spielen ausruhen und mal die anderen machen lassen. Sie erlebten eine 0:1-Niederlage des SV Babelsberg 03 gegen Erzrivalen Energie Cottbus im Karl-Liebknecht-Stadion, ließen sich davon aber nicht die Laune verderben. Hatte man doch gerade erfolgreich die Saison mit einem klaren 5:3-Heimerfolg die Tabellenspitze der 3. Kreisklasse erobert.



Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	FSV Ketzin/Falkenrehde II (8er)	4	4	0	0	32 : 8	24	12
→ 2.	SG Rot-Weiß Groß Glienicke I (8er)	4	2	0	2	30 : 11	19	6
→ 3.	SV Dallgow 47 III (8er)	3	2	0	1	19 : 9	10	6

Doch auch die erste D kann sich mit einem zweiten Tabellenplatz durchaus sehen lassen, nur knapp unterlag sie dem Werderaner FC Viktoria mit 3:2 im letzten Saisonspiel der Kreisliga.

Ü15*

Ebenfalls Tabellenführer sind unsere Sternchen von der U15*. Mit einem spektakulären 1:9 fegten sie die Kicker der Zweiten von SV Condordia Nowawes 06 von deren eigenen Rasen und setzten sich an die Spitze.

Schon der Vormonat war vielversprechend, **ein Bericht von Oliver Brudel:**

Unsere C- Junioren sind mit einem Sieg gegen RSV Eintracht in die Hinrunde der 2. Kreisklasse gestartet. Mit dem Sieg führen sie die Tabelle nach dem ersten Spieltag an und haben den ersten Baustein zur Teilnahme an der Goldrunde gesetzt. Die Tore erzielten Maurice Stahl, Cornelius Brudel (beide Doppelpack) und Tim Schmidt.

F-Jugend

Küchen-Weiß-Hallencup 22 ... Küken siegen!

Auch die Jüngsten unter Leitung von Enrico Oschinski sind stolz wie Bolle:



Falke95-Kids-Club
18. Dezember um 12:41 · 🌐

F2 holt Hallenturnier-Sieg 🏆
Am Sonntag waren unsere Jungfalken der F2 zu Gast beim SV Falkensee Finkenkrug zum Küchen Weiß Hallencup 2022. Mit einer starken Mannschaftsleistung setzte man sich am Ende verdient durch. Stark Jungs... weiter so 🙌



gliste

Teilnehmer	Sp	T	TD	Pkt
FSV '95 Ketzin/Falkenrehde e.V.	3	8 : 0	8	9
SSC Teutonia 1899 e.V.	3	3 : 1	2	6
SG Eintracht Bötzow e.V.	3	1 : 5	-4	1
SV Falkensee-Finkenkrug e.V.	3	1 : 7	-6	1

Impressum:
FSV '95 Ketzin/Falkenrehde e.V.
c/o Sebastian Schläger,
Lindenweg 30 a, 14669 Ketzin/Havel
www.falke95.de

Übrigens:

Im neuen Jahr gibt es mit der F3 eine weitere Kinder Mannschaft.

Unsere Unterstützer

